

Montage- und Betriebsanleitung für EURO-Wertschränke mit VdS-Zertifikat

Versicherungseinstufung	VdS-Klasse 0	VdS-Klasse 1	VdS-Klasse 2	VdS-Klasse 3
Modelle	EN0/EV0/MNO/VNO	EN1/EV1/MVO/VCO/PE	EN2	EN3
private Nutzung	40.000,00	65.000,00	100.000,00	200.000,00
gewerbliche Nutzung	10.000,00	20.000,00	50.000,00	100.000,00

Sie haben sich bei Ihrem Tresorkauf für einen EURO-Wertschrank entschieden, ein Qualitätsprodukt mit VdS geprüfter Sicherheit.

1. Allgemeines

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme Ihres neuen Tresors diese Anleitung genau durch.

Wollen Sie den Inhalt Ihres Tresors versichern, ist bei einem Eigengewicht des Tresors von weniger als 1000 kg vom Verband der Sachversicherer (VdS), Köln, eine sichere Verankerung zwingend vorgeschrieben. (siehe Punkte 7 und 8).

2. Öffnen

Standardmäßig sind die Wertschränke mit einem VdS geprüften Doppelbart-Sicherheitsschloss mit zwei Schlüsseln ausgerüstet. Zum Öffnen verfahren Sie bitte wie folgt:

1. Schlüssel in das Schlüsselloch einführen und bis zum Anschlag nach rechts (Uhrzeigersinn) drehen.
2. Tresor durch Drehen des Hand-Griffes entriegeln und durch Ziehen am Griff öffnen.

Bei Tresoren mit einem Zahlenkombinationsschloss oder einem Elektronikschloss liegt für dessen Bedienung eine zusätzliche Bedienungsanleitung bei.

3. Schließen

Drücken Sie die Tür zu und verschließen Sie diese durch Drehen des Griffes. Drehen Sie den Schlüssel bis zum Anschlag und ziehen diesen aus dem Schloss. Vergewissern Sie sich, dass der Tresor ordnungsgemäß verschlossen ist.

Achten Sie beim Verschließen des Schrankes darauf, dass die Bolzen des Zentralriegelwerkes nicht vorgeschlossen sind. Bei unsachgemäßer Behandlung kann es zu Stauchungen der Bolzen kommen, die zu einer Fehlfunktion führen können. Für Störungen, die durch eine unsachgemäße Behandlung oder durch Gewaltanwendung entstehen, kann von uns keine Haftung übernommen werden.

4. Zur Beachtung

Sie erhalten serienmäßig zwei Doppelbartschlüssel. Aus Sicherheitsgründen können Ersatzschlüssel nur gegen Vorlage eines Originalschlüssels angefertigt werden. Diese Vorschrift ist vom Verband der Sachversicherer herausgegeben und stellt sicher, dass Unbefugte keinen Schlüssel anhand einer Schlüsselnummer bestellen können. Weitere Schlüssel können Sie bei Ihrem Tresorlieferanten bestellen. Senden Sie einen Originalschlüssel per Einschreiben an diesen, sie erhalten dann nach ca. 2-3 Wochen Ihre zusätzlichen Schlüssel. Für den Verlust eines Schlüssels kann keine Haftung übernommen werden.

Bewahren Sie Ihre Schlüssel immer sorgfältig auf; bei einem Verlust muss der Tresor, verbunden mit erheblichen Kosten, gewaltsam geöffnet werden.

5. Wartungs- und Pflegehinweise

Wir empfehlen, etwa alle drei Monate eine Wartung vorzunehmen. Ölen Sie die Scharniere mit Kriechöl. Schließen Sie bei geöffneter Tür die Verriegelungsbolzen heraus, und ölen auch diese leicht ein. Der Tresor bedarf sonst keiner weiteren Wartung. Er kann von Zeit zu Zeit innen und außen mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.

6. Herstellerhinweis

Ein Nichtbeachten der Wartungs- und Pflegehinweise kann dazu führen, dass ein Scharnier bricht und die Tür beim Öffnen herausfällt. Bewahren Sie bei einem Tresor mit Doppelbartschloss den Zweitschlüssel an einem sicheren Ort auf, nicht jedoch im Tresor. Nach Einbruchversuchen, unsachgemäßen Eingriffen in die Konstruktion und Funktion des Tresors, Bränden, usw. erlischt die Gewährleistung. Wir haften nicht für Funktionsstörungen, die auf unsachgemäße Behandlung, Gewaltanwendung oder nicht ordnungsgemäßes Verschließen des Tresors zurückzuführen sind.

7. Verankerung

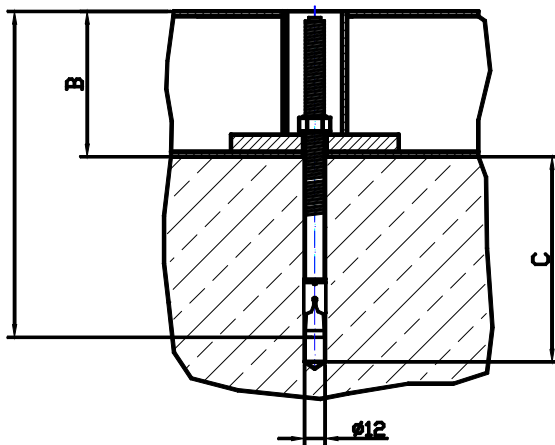
Die Verankerung muss kundenseitig durchgeführt werden. Jeder Tresor ist dafür mit einer Buchse im Boden ausgestattet. (oder zusätzlich in der Rückwand, mit Ausnahme des Dokumentenschrank PE). Bei der Buchse in der Rückwand muss der Außenmantel vor der Montage mit einem Bohrer HSS Ø13 durchgebohrt werden. Die Befestigung muss fachgerecht erfolgen. Bei unsachgemäßer Verankerung haftet Ihr Versicherer nicht für Sach- und Vermögensschäden durch Einbruch und Diebstahl.

8. Vorbereitung zur Verankerung des Euro-Wertschranks

Bitte prüfen Sie vor der Verankerung, ob der Fußboden dafür geeignet ist. Der Fußboden sollte aus einem Beton mit der Qualität B25 beschaffen sein. Prüfen Sie, ob sich im Verankerungsbereich keine Rohre, Kabel, Leitungen oder ähnliches befinden.

Den Schrank am vorgesehenen Standort ausrichten und mit einem 12 mm Bohrer vom Schrankinneren aus, min 120 mm tief in den Fußboden bohren. Bohrung säubern und z.B. mit HST-M12 Durchsteckanker Fabrikat Hilti Art.Nr. 7075, einschlagen.

Anschließend die Sechskantmutter kräftig mit einem Sechskant-Schraubenschlüssel anziehen. (1 HST Durchsteckanker liegt im Schrank).



Modell	Durchsteckanker	A	B	C
EN 0,I,II,III	HST M12/90	185 mm	85 mm	120 mm
MNO,MVO,EVO	HST M12/50	145 mm	53 mm	90 mm
PE	HST M12/160	255 mm	190 mm	90 mm

9. Service

Sollte es trotz sachgemäßer Behandlung einmal zu Funktionsstörungen kommen, wenden Sie sich bitte an Ihren Tresorfachhändler.

Ihr Fachhändler:

Falls hier kein Aufkleber angebracht ist, wenden Sie sich im Servicefall an:

Fa. **Müller-Safe** GmbH
In der Hirtenwiese 6, 35745 Herborn
Tel.: 02772-9651-0, Fax.: 02772-9651-30